

Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage	11
Vorwort zur 1. Auflage	12
A Das kommunale Haushalts- und Kassenrecht	13
I. Rechtsgrundlagen	13
II. Die kommunale Finanzhoheit	13
III. Unterscheidung der öffentlichen und privaten Finanzwirtschaft	14
IV. Die kommunalen Einnahmen	15
1. Steuern	15
2. Gebühren	16
3. Beiträge	16
B Der kommunale Haushaltsplan	18
I. Begriff und Inhalt des Haushaltsplans	18
II. Wirkung des Haushaltsplans im Innen- und Außenverhältnis	18
III. Bedeutung und Funktionen des Haushaltsplans	19
IV. Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplans	20
Übungssachverhalte zu Kapitel B	22
C Aufbau und Struktur des kommunalen Haushaltsplans	24
I. Das Drei-Komponenten-Modell	24
II. Vermögensrechnung – die kommunale Bilanz	25
III. Ergebnisrechnung/Ergebnishaushalt	27
IV. Finanzrechnung / Finanzhaushalt	32
V. Veranschlagung von Investitionen	37
1. Veranschlagung von Investitionen im Finanzhaushalt	37
1.1. Anschaffungskosten	39
1.2. Herstellungskosten	41
1.3. Schenkung	41
1.4. Mittelanmeldungen für Investitionen	42

2.	Verpflichtungsermächtigungen	42
3.	Abschreibung von Vermögensgegenständen	45
4.	Abschreibung bei geringwertigen Wirtschaftsgütern	50
5.	Die ertragswirksame Auflösung von investiven Zuwendungen, Zuschüssen und Beiträgen	52
VI.	Produktrahmen	55
1.	Inhalt und Ziele des produktorientierten Haushaltsplans	55
2.	Struktur des Produkthaushalts	56
3.	Produktbeschreibung	60
VII.	Kontenrahmen	63
1.	Grundlagen und Struktur des Kontenrahmens	63
2.	Zusammenhang der Kontensystematik mit dem Ergebnis- / Finanzhaushalt	64
3.	Erläuterung und Untergliederung der Konten	66
4.	Kommunaler Kontenrahmen des Landes Brandenburg	69
5.	Bildung des Produktkontos	72
	Übungssachverhalte zu Kapitel C	73
D	Untergliederung des Haushaltsplans	90
I.	Struktur der Teilhaushalte	90
II.	Aufbau der Teilpläne	92
III.	Teilergebnishaushalte	93
IV.	Teilfinanzpläne	96
	Übungssachverhalte zu Kapitel D	103
E	Haushalts-, Planungs- und Bewirtschaftungsgrundsätze	120
I.	Ausgewählte allgemeine Haushaltsgrundsätze	121
1.	Grundsatz der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung	121
2.	Grundsatz der Beachtung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts	122
3.	Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit	123
3.1	Wirtschaftlichkeit	123
3.2	Sparsamkeit	126
4.	Grundsatz des Haushaltsausgleichs / Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts	126
5.	Grundsätze der Beschaffung von Erträgen und Einzahlungen	127
6.	Grundsatz der Öffentlichkeit	129
	Übungssachverhalte zu Kapitel E.I.	130
II.	Ausgewählte Planungsgrundsätze	136
1.	Grundsatz der Vollständigkeit	136
2.	Grundsatz der Haushaltseinheit	136
3.	Grundsatz der Bruttoveranschlagung	136
4.	Grundsatz der Jährlichkeit	138
5.	Grundsatz der zeitlichen Bindung	138

6.	Grundsatz der Vorherigkeit	138
7.	Grundsatz der periodengerechten Veranschlagung und Buchung	139
8.	Grundsatz der Haushaltsklarheit- und wahrheit	140
Übungssachverhalte zu Kapitel E.II.		141
III.	Bewirtschaftungsgrundsätze	148
1.	Grundsatz der sachlichen Bindung	148
2.	Grundsatz der Gesamtdeckung	149
2.1	Zweckbindung.....	150
2.2	Bewirtschaftungsregeln, Budgetregeln	151
2.3	Deckungsfähigkeit.....	152
3.	Grundsatz der zeitlichen Bindung	158
4.	Mittelübertragungen.....	159
5.	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	163
5.1	Bereitstellung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen	163
5.2	Über- oder außerplanmäßig?	164
5.3	Ermittlung des Bereitstellungsbedarfs	165
5.4	Voraussetzungen	166
5.5	Tatbestandsvoraussetzungen des § 70 BbgKVerf	167
6.	Mittelmehrbedarf.....	171
Übungssachverhalte zu Kapitel E.III.....		176
F Haushaltssatzung		183
I.	Haushaltskreislauf	183
II.	Besondere Stellung der Haushaltssatzung	185
1.	Doppelhaushalt	186
2.	Erlass der Haushaltssatzung.....	186
2.1	Ablaufschema zum Entstehen einer Haushaltssatzung	187
2.2	Beteiligung der Kommunalaufsicht	190
2.3	Öffentliche Bekanntmachung	191
2.4	Besondere Merkmale	193
2.5	Inhalt und Form der Haushaltssatzung.....	194
2.6	Zustandekommen der Haushaltssatzung	197
2.7	Zusammenhang Teilpläne, Gesamtpläne, Haushaltssatzung.....	197
Übungssachverhalte zu Kapitel F		199
G Vorläufige Haushaltsführung		207
I.	Ursachen der vorläufigen Haushaltsführung	207
II.	Einschränkungen der Haushaltswirtschaft.....	208
1.	Maßnahmen nach § 69 Abs. 1 Nr. 1 BbgKVerf.....	209
2.	Maßnahmen nach § 69 Abs. 1 Nr. 2 BbgKVerf.....	211

3. Maßnahmen nach § 69 Abs. 1 Nr. 3 BbgKVerf.....	211
4. Erträge und Einzahlungen.....	212
Übungssachverhalte zu Kapitel G – Vorläufige Haushaltsführung.....	214
H Nachtragshaushaltssatzung.....	216
I. Grundlagen zum Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung.....	216
II. Pflichten zum Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung.....	216
1. Pflichtnachtragssatzung.....	217
2. Inhalt und Form der Nachtragshaushaltssatzung.....	218
Übungssachverhalte zu Kapitel H – Nachtragshaushaltssatzung.....	220
I Bewirtschaftung der Haushaltsmittel.....	225
I. Ablauf der Haushaltsbewirtschaftung.....	225
II. Haushaltsüberwachung.....	226
III. Veränderung von Ansprüchen.....	226
1. Stundung.....	227
2. Niederschlagung.....	227
3. Erlass.....	228
4. Ausnahmen.....	228
Übungssachverhalte zu Kapitel I – Bewirtschaftung der Haushaltsmittel.....	229
J Kommunales Kassenrecht.....	232
I. Anordnungsrecht.....	233
1. Anordnungsbefugnis.....	233
2. Anordnungszwang.....	234
3. Ausnahmen vom Anordnungszwang.....	235
4. Arten, Formen und Inhalt der Kassenanordnungen.....	236
4.1 Befangenheit.....	238
4.2 Trennungsgrundsatz / Vier-Augen-Prinzip.....	238
II. Feststellungsbefugnis.....	239
Übungssachverhalte zu Kapitel 10 – Kommunales Kassenrecht.....	241
Abkürzungsverzeichnis.....	245
Abbildungsverzeichnis.....	247
Literatur- und Quellenverzeichnis.....	249
Index.....	254